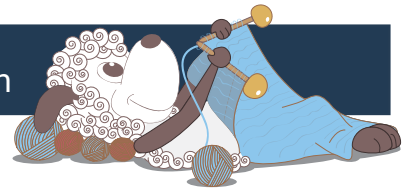


Amelia - eine süße Strickjacke für die Allerkleinsten



Design: Sanne Bjerregaard

Amelia ist eine kleine, schnell gestrickte Jacke mit dezenter A-Linie für die Allerkleinsten. Die Strickjacke hat entlang des Halsausschnittes und an den Ärmelbündchen glitzernde Details. Amelia kann sowohl am Rumpf als auch an den Ärmeln leicht verlängert oder verkürzt werden.

Deutsch 1. Ausgabe - Januar 2020 © Filcolana
Deutsch Übersetzung: Judith Kutscher

Material

(100) 100 (150) 150 g Anina von Filcolana in Fb. 356 (Woodland Dawn)
Ein kleiner Rest Paia von Filcolana in Fb. 704 (Peach Shimmer)
Rundstricknadel 2,5 und 3 mm, 60 cm
2 Maschenmarkierer oder Restgarn für die Markierung der Raglanmaschen
(5) 5 (6) 6 (8) Knöpfe

Größen

(3 Mon./62 cl) 6 Mon./68 cl (9 Mon./72 cl) 12 Mon./80 cl (24 Mon./92 cl)

Maße

Passt einem Brustumfang: (41-45) 46-49 (50-53) 54-57 (58-61) cm
Brustumfang: (48) 52 (55) 59 (63) cm
Länge (gemessen mittig hinten, inkl. Halsbündchen): (25) 28 (31) 34 (37) cm
Ärmellänge (gemessen unter dem Ärmel): (15,5) 16,5 (18) 19 (21) cm

Maschenprobe

29 M und 39 Reihen glatt re auf Nadel 3 mm mit Anina = 10 x 10 cm

Beschreibung

Amelia ist eine kleine, schnell gestrickte Jacke mit



dezenter A-Linie, die entlang des Halsausschnittes und an den Ärmelbündchen glitzernde Details hat.

Ausarbeitung

Amelia wird von oben nach unten gestrickt, an den Raglanzunahmen entsteht ein zartes Lochmuster. Amelia kann sowohl am Rumpf als auch an den Ärmeln während des Strickens jederzeit verlängert oder verkürzt werden.

Besondere Abkürzungen

Abn (Abnahme): Steche mit der re. Nadel in die 1. M, die re gestrickt werden soll, lass die M auf der Nadel liegen und steche mit der re. Nadel in das hintere Maschenglied der 2. M und stricke beide M re ab, lass beide M von der Nadel gleiten.

Zun-li: steche mit der li. Nadel von vorne in den Querfaden zwischen 2 M, hebe ihn auf die li. Nadel und stricke die neue M re verschränkt.

Zun-re: steche mit der li. Nadel von hinten in den Querfaden zwischen 2 M, hebe ihn auf die li. Nadel und stricke die neue M re.

verschr.: verschränkt (durch das hintere Maschenglied).

Besondere Techniken

Verkürzte Reihen (German short rows): Stricke bis zu der Stelle, an der die Arbeit gewendet werden soll. Wende die Arbeit und hebe die 1. M wie zum li stricken mit dem Faden vor der Arbeit ab (Faden zu Dir). Lege das Garn hinter die Arbeit und ziehe es so stramm nach hinten (weg von Dir), dass die eigentliche Masche verschwindet und nun beide Maschenbeine zu sehen sind (Doppelmasche). Halte den Faden nun beim Weiterstricken stramm. Wenn die Doppelmasche in der nächsten Reihe/ Runde gestrickt wird, werden beide Maschenbeine als 1 M zusammengestrickt (re oder li, wie es das Muster vorgibt).

Tipp

Paia franst an den Enden leicht aus. Verknote das Garn am Ende einmal und ziehe den Faden gut fest, so dass es nicht ausfranzt, sich aber dennoch leicht durch das Nadelöhr und das Strickstück ziehen lässt.

Raglanmuster

1. Reihe (Hin-R): *Stricke re bis zur markierten M, Umschlag, 1 re (markierte M), Umschlag*, wiederhole von * bis *, nach der letzten markierten M, stricke die restl. R re.

2. Reihe: stricke alle M li.

3. Reihe: * Stricke re bis 1 M vor der markierten M, Umschlag, 1re, hebe Markierer ab, 1 re, hebe Markierer ab, 1 re, Umschlag*, wiederhole von * bis *, nach der letzten markierten M, stricke die restl. R re.

4. Reihe: stricke alle M li.

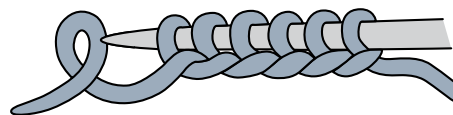
Wiederhole die 1.-4. Reihe.

Passe

Schlage (75) 77 (83) 83 (83) M auf einer Rundstricknadel 2,5 mm mit Anina an. Stricke in Reihen hin und

Schlaufenanschlagn

Lege mit dem Garn eine Schlaufe, so dass das lange Garnende (mit dem Knäuel am anderen Ende) über den Faden gelegt wird, der fest auf der Nadel liegt und steche mit der re. Nadel von vorne in die Schlaufe, ziehe das Garn fest, so dass die Schlaufe zu einer Masche wird. Wiederhole bis gewünschte Maschenzahl erreicht ist.



zurück auf der Rundstricknadel.

1. Reihe (Rück-R): 1 li, *1 li verschr., 1 re verschr. *, wiederhole von * bis *, bis 2 M vor Ende der Reihe, 1 li verschr., 1 re verschr.

2. Reihe: 1 re, *1 re verschr., 1 li verschr. *, wiederhole von * bis *, bis 2 M vor Ende der Reihe, 1 re verschr., 1 li verschr.

Wiederhole diese 2 Reihen und stricke 7 Reihen verschr. Rippenmuster, die letzte Reihe ist eine Rück-R. Wechsle zu Nadel 3 mm.

Trenne den Faden nicht, sondern lege 2 Fäden Paia an der Arbeit an und stricke 2 Reihen re. Trenne die Fäden Paia und verknote die Enden fest, so dass das Garn nicht ausfranzt.

Lege wieder Anina an der Arbeit an und teile die Strickjacke folgendermaßen ein:

Nächste Reihe (Hin-R): (14) 14 (14) 14 (14) re, Umschlag, (10) 11 (13) 13 (13) re, Umschlag, (27) 27 (29) 29 (29) re, Umschlag, (10) 11 (13) 13 (13) re, Umschlag, (14) 14 (14) 14 (14) r = (79) 81 (87) 87 (87) M.

In der nächsten Reihe beginnen das Raglanmuster und die verkürzten Reihen, um den Nacken höher zu stricken.

Nächste Reihe (Rück-R): Stricke li bis zum 1. Umschlag, stricke den Umschlag li und markiere diese M, *stricke li bis zum nächsten Umschlag, stricke den Umschlag li und markiere diese M *, wiederhole von * bis * bis zum letzten Umschlag, stricke diesen li und markiere ihn, stricke 2 li, wenden.

Nächste Reihe: 1 Wende-M, stricke die 1. Reihe des Raglanmusters bis 2 M nach der letzten markierten M, wenden.

Nächste Reihe: 1 Wende-M, stricke die 2. Reihe des Raglanmusters bis einschl. der Wende-M der vorherigen Reihe, stricke 2 li, wenden.

Nächste Reihe: 1 Wende-M, stricke die 3. Reihe des Raglanmusters bis einschl. der Wende-M der vorherigen Reihe, stricke 2 re, wenden.

Fahre mit dem Raglanmuster und den verkürzten Reihen fort, bis die Arbeit auf jeder Seite insgesamt 5

Mal gewendet wurde.

In den nächsten 2 Reihen wird bis 3 M nach der Wende-M der vorherigen Reihe gestrickt, bevor die Arbeit wieder gewendet wird. Nun liegt noch 1 M auf beiden Seiten nach der letzten Wende-M.

Die verkürzten Reihen sind nun fertig gestrickt und es wird ab hier wieder über alle M der Nadel gestrickt. Stricke weiter, bis insgesamt (8) 9 (10) 11 (12) „Winkel“ im Raglanmuster sind, ende mit einer 4. Musterreihe, einer Rück-R. Nun liegen (30) 32 (34) 36 (38) M pro Vorderseite auf der Nadel, (42) 47 (53) 57 (61) M pro Ärmel und (59) 63 (69) 73 (77) Rückseiten-M = (207) 225 (247) 263 (279) M insgesamt, inkl. der 4 markierten M.

Nächste Reihe (Hin-R): *Stricke re bis zur markierten M, Umschlag, 1 re, lege die nächsten (42) 47 (53) 57 (61) M für den Ärmel auf einem Maschenhalter still, schlage (1) 2 (2) 3 (4) neue M mit dem Schlaufenanschlag an, platziere einen Seitenmarkierer, schlage (1) 2 (2) 3 (4) neue M mit dem Schlaufenanschlag an, 1 re, Umschlag*, wiederhole von * bis * noch 1 Mal, stricke die restl. Reihe re = (131) 143 (153) 165 (177) M.

Rumpf

Stricke 3 Reihen glatt re.

Nächste Reihe (Hin-R): *Stricke glatt re bis 1 M vor dem Seitenmarkierer, Zun-li, 1 re, hebe den Markierer ab*, wiederhole von * bis *, stricke die restl. Reihe re.

Stricke 3 Reihen glatt re.

Nächste Reihe (Hin-R): * Stricke glatt re bis 1 M nach dem Seitenmarkierer, Zun-re*, wiederhole von * bis *, stricke die restl. Reihe re.

Stricke diese 8 Reihen, insgesamt (3) 3 (4) 5 (5) Mal, bis (143) 155 (169) 185 (197) M auf der Nadel liegen.

Stricke weiter glatt re, bis die Arbeit (12) 14 (16) 18 (20) cm ab den Armausschnitten musst, ende mit einer Rück-R.

Stricke 8 Reihen verschr. Rippenmuster, ende mit einer Rück-R.

Kette alle M im gewöhnlichen Rippenmuster ab, so wie die M liegen.

Linke Knopfleiste

Nimm mit Nadel 2,5 mm in einer Hin-R entlang der li. Vorderseite folgendermaßen M auf: nimm ca. 4 M pro 5 Reihen auf, insgesamt (75) 85 (93) 103 (113) M.

1. Reihe (Rück-R): 1 li, *1 li verschr., 1 re verschr.*, wiederhole von * bis * bis 2 M vor Ende der Reihe, 1 li verschr., 1 li.

2. Reihe: 1 re, *1 re verschr., 1 li verschr.*, wiederhole von * bis * bis 2 M vor Ende der Reihe, 1 re verschr., 1 re.

Wiederhole diese 2 Reihe, bis insgesamt 6 Reihen gestrickt wurden, die letzte Reihe ist eine Hin-R..

Kette in der nächsten Reihe alle M im Rippenmuster ab.

Rechte Knopfleiste

Nimm mit Nadel 2,5 mm in einer Hin-R entlang der re. Vorderseite folgendermaßen M auf: nimm ca. 4 M pro 5 Reihen auf, insgesamt (75) 85 (93) 103 (113) M.

1. Reihe (Rück-R): 1 li, *1 li verschr., 1 re verschr.*, wiederhole von * bis * die restl. Reihe, stricke die letzte M li.

2. Reihe: 1 r, *1 li verschr., 1 re verschr.*, wiederhole von * bis * die restl. Reihe, stricke die letzte M re. Stricke die 1. Reihe noch 1 Mal.

4. Reihe (Hin-R, Knopflochreihe): Stricke (4) 6 (6) 6 (8) M verschr. Rippenmuster, *2 li zus., Umschlag 2x, 2 re zus., stricke (12) 14 (12) 14 (10) M verschr. Rippenmuster *, wiederhole von * bis *, bis 7 M vor Ende der Reihe, 2 li zus., Umschlag 2x, 2 re zus., 3 M verschr. Rippenmuster.

Nächste Reihe: wie die 1. Reihe, aber stricke die Umschläge folgendermaßen: in den 1. Umschlag 1 re verschr., in den 2. Umschlag 1 li.

6. Reihe: wie die 2. Reihe.

Kette in der nächsten Reihe alle M im verschr. Rippenmuster ab (Rück-R).

Ärmel

Nimm mit Rundstricknadel 3 mm unter dem Armausschnitt folgendermaßen M auf:

schlage 1 neue M an, beginne mittig unten am Armausschnitt und nimm (1) 2 (2) 3 (4) M bis zu den stillgelegten M des Ärmels auf, stricke diese M re und nimm weitere (1) 2 (2) 3 (4) neue M auf der anderen Seite des Armausschnitts auf, schlage 1 neue M mit dem Schlaufenanschlag an = (46) 53 (57) 65 (71) M. Die Ärmel werden folgendermaßen in Reihen hin und zurück auf einer Rundstricknadel gestrickt:

Nur Gr. 1 und (2) Jahre

Stricke 9 Reihen glatt re.

Nächste Reihe (Hin-R): 1 re, 2 re zus., stricke die restl. Reihe re.

Stricke 9 Reihen glatt re.

Nächste Reihe (Hin-R): Stricke re bis 3 M vor Ende der Reihe, Abn, 1 re.

Wiederhole diese 20 Reihen weitere (-) - (-) 1 (2) Mal = (-) - (-) 61 (65) M auf der Nadel.

Alle Größen

Stricke glatt re, bis der Ärmel (13) 14 (16) 17 (19) cm ab dem Armausschnitt misst, ende mit einer Rück-R, trenne den Faden nicht.

Lege Paia an der Arbeit an.

Nur Gr. 3 Mon.

Stricke 2 Reihen re.

Nur Gr. 6 Mon. (9 Mon.) 1 Jahr (2 Jahre)

Nächste Reihe (Hin-R): (-) 8 (1) 6 (0) re, *2 re zus., (-) 7 (6) 3 (3) re*, wiederhole von * bis * die restl. Reihe = (-) 48 (50) 50 (52) M.

Stricke 1 Reihe re.

Alle Größen

Trenne das Garn Paia und verknote die Enden fest, so dass das Garn nicht ausfranst.

Wechsle zur Nadel 2,5 mm.

Stricke die Ärmelabschlussbündchen mit Anina folgendermaßen fertig: 1 re, *1 li verschr., 1 re verschr.*, wiederhole von * bis * bis zur letzten M, 1 re.

Wiederhole diese Reihe, bis insgesamt 8 Reihen im Rippenmuster gestrickt wurden, ende mit einer Rück-R.

Trenne den Faden mit einer Länge von ca. 3 Mal dem Umkreis des Rippenbündchens.

Kette mit der italienischen Methode folgendermaßen ab:

Ziehe das Fadenende durch eine Stopfnadel.

1. Steche mit der Nadel in die 1. M der li. Nadel wie zum li stricken, ziehe den Faden durch.

2. Steche mit der Nadel von hinten nach vorne zwischen die 1. und 2. M.

3. Steche mit der Nadel von vorne nach hinten in die 2. M.

4. Steche mit der Nadel in die 1. M wie zum re stricken und hebe die M von der Nadel.

5. Steche mit der Nadel auf der Vorderseite von re nach links in das vordere Maschenglied der 2. M, ziehe den Faden durch.

6. Steche mit der Nadel in die 1. M der li. Nadel wie zum li stricken und hebe die M von der Nadel.

Wiederhole die Punkte 2.- 6., bis 1 (li) M auf der li. Nadel übrig ist.

Abschluss:

7. Steche mit der Nadel auf der Vorderseite von re nach links in die 1. abgekettete M, ziehe den Faden durch.

8. wie Punkt 6. Alle M sind nun abgekettet. Befestige das Ende sauber.

Stricke den 2. Ärmel auf die gleiche Weise.

Fertigstellung

Nähe die Ärmel von der Vorderseite (Hin-R) mit dem Matratzenstich zusammen. Nähe die Knöpfe an und befestige alle Enden. Wasche die Strickjacke vorsichtig, wie auf der Banderole des Garns angegeben und lass sie liegend auf einem Handtuch trocknen